

Spielbericht: Garching - FVI

Quasi einen Rückschlag bedeutete das 1:3(1:2) des Regionalligisten FV Illertissen beim VfR Garching. Nicht nur vom Ergebnis her, sondern auch von der Gesamtleistung her. Dabei schienen die Illertisser in der Anfangsviertelstunde dort anzufangen, wo sie zuletzt aufgehört hatten. Man ließ Ball und Gegner laufen, beherrschte das Geschehen. Als dann auch noch Maurice Strobel nach wenigen Minuten(7.) das 1:0 gelang, schien die Partie fast ein Selbstläufer zu werden. Auch danach war von den Gastgebern außer Eifer und Einsatz wenig zu sehen. Eine Aktion nach einer guten Viertelstunde sorgte aber dafür, dass die Partie sich plötzlich drehte. Der Garchinger Torjäger Dennis Niebauer kam nach einem Zuspiel an der Torauslinie Bruchteile vor Torhüter Kevin Schmidt an den Ball, der ihm die Beine wegzog. Der Elfmeterpfiff war unausweichlich und Simon Seferings traf zum 1:1. Der FVI brachte den Gegner quasi selbst wieder ins Spiel und schon wenig später (25.) fiel das 2:1. Obwohl von Trainer Marco Küntzel bei der Besprechung auf die guten Standards der Gastgeber hingewiesen, konnte Philipp Walter eine Freistoßflanke fast unbedrängt einköpfen. Die Illertisser hätten aber einige Minuten später den Ausgleich machen können, ja müssen. Felix Schröter hatte Torhüter Maximilian Engl bereits ausgespielt, doch er verfehlte das leere Tor. Auf der Gegenseite scheiterte Emre Tunc wenige Meter vor dem Tor an Keeper Kevin Schmidt, hätte für eine Vorentscheidung sorgen können. Ein elfmeterverdächtiges Foul an Burak Coban kurz vor der Pause wurde auch nicht geahndet, so dass es bei der knappen Führung der Einheimischen blieb. Die Illertisser begannen dann die zweite Hälfte wie die erste, nahmen das Heft erneut in die Hand. „Doch wir waren einfach nicht torgefährlich, das bestätigte sich immer wieder“, sah Trainer Marco Küntzel das Geschehen. Lediglich ein Weitschuss von Maurice Strobel prüfte Torhüter Engl. Doch in der 70. Minute schien der Ausgleich fällig, aber Marco Hahn scheiterte aus Nahdistanz an der Garchinger Nummer eins. Die Möglichkeiten, zumindest andeutungsweise, häuften sich für den FVI. Volkan Celiktas kam aber mit seinem Weitschuss in der Schlussviertelstunde auch nicht an Torhüter Engl vorbei. Ein Konter der Gastgeber gegen die nun entblößte Abwehr der Illertisser brachte mit dem 3:1 durch Tom Zimmerschied die Entscheidung. Zwar hatte der eingewechselte Sandro Caravetta kurz vor Schluss noch eine gute Möglichkeit, doch dann war die gute Serie der Illertisser von vier Siegen in fünf Spielen beendet.

Stimmen zum Spiel:

Daniel Weber (Trainer VfR Garching): "Wir benötigen offenbar momentan immer einen Wachrüttler, damit wir aufwachen. Respekt und Kompliment an die Moral meiner Mannschaft. In der Defensive haben wir sehr gut gearbeitet und nach vorne super kombiniert. Die Tabelle ist aber trügerisch. Uns fehlen noch ein paar Punkte."

Marco Küntzel (FV Illertissen): "Ich habe im Laufe der Woche schon gesagt, dass es eine Charakter- und Mentalitätsfrage ist, wie wir die Saison zu Ende bringen. Wir haben sehr gut angefangen und das Spiel kontrolliert. Ab dem Ausgleich haben wir nicht mehr statt gefunden und liefen nur noch nebenher. In der zweiten Halbzeit haben wir alles versucht, waren vor der Box und dem Tor aber zu harmlos."

FV Illertissen:Schmidt- Buchmann, Krug, Strahler, Pangallo- Weiss, Celiktas-M. Strobel(65. P. Strobel), Coban, Hahn(81. Caravetta)-Schröter

Torfolge:0:1(7.)M. Strobel, 1:1(21.)Sefering FE, 2:1(25.)Walter, 3:1(82.)Zimmerschied

Schiedsrichter:Eduard Beitinger(Regensburg)

Gelbe Karten:Engl, Kelmendi(G)- Schröter, Celiktas(I)

Zuschauer:280